

Kirche in 1Live | 30.04.2015 floatend Uhr | Bernd Tiggemann

## Ekstase

Samstagabend: Seit gut einer Stunde bin ich auf dem Dancefloor und gebe alles. Ohne Pause. Und das hat einen Grund. Er heißt Marco und tanzt neben mir. Wir haben uns auf Antrieb super verstanden. Jetzt schwebe ich auf Wolke Sieben und kann mich nicht satt sehen, wie er sich zur Musik bewegt.

Von mir aus kann das die ganze Nacht so weitergehen. Das Problem: ich weiß nicht, wie ich das aushalten soll. Denn ehrlich gesagt bin ich schon ganz schön k.o. Trotzdem will ich weitermachen. Dieser Augenblick darf einfach nicht vorbeigehen.

Auf einmal zieht mich Marco an die Seite und verschwindet mit mir in eine Ecke. Dann hält er mir die Hand hin. Zwei Tabletten liegen da drin. Eine für ihn und eine für mich. O Gott, was soll ich jetzt bloß machen?

Wenn ich sie nehme, kann ich bestimmt die ganze Nacht durchtanzen. Total verlockend. Wenn ich sie nicht nehme, riskiere ich schlapp zu machen. Wer weiß, was Marco dazu sagt.

"Nee, lass mal", sage ich und schüttel den Kopf. Wer weiß, was heute Nacht noch alles geht. Da möchte ich lieber einen klaren Kopf haben. Marco lächelt und ruft "Test bestanden! Ich mag Leute, die ohne so'n Zeug auskommen."

Erst bin ich sauer, weil er mich mit zwei Kopfschmerztabletten verarscht hat. Und dann denke ich: wieder was gelernt. Denn mit wachem Verstand durchs Leben zu gehen, ist keine schlechte Idee. Nicht nur heute Nacht.

**Sprecherin: Alexa Christ**